

WALDNER Laboreinrichtungen GmbH & Co. KG, Wangen

Zukunft gestalten

Waldner investiert in seine Produktion am Standort Wangen: Das Unternehmen, das Laboreinrichtungen entwickelt und baut, errichtete eine neue Fertigungs- und Versandhalle, die Ende 2009 fertiggestellt wurde. Bis Ende des Jahres soll dann darin produziert werden.

„Wir gestalten Zukunft“ ist das Motto, unter dem Waldner derzeit seine Produktion umgestaltet. „Wir machen einen wichtigen Schritt zur Steigerung unserer Wettbewerbsfähigkeit und somit auch für die Standortsicherung in Wangen“, erläutert Waldner-Geschäftsführer Peter Wanner die Investition von insgesamt 10 Millionen Euro. Die aktuelle Gebäudesituation – die Produktion ist auf dem Werksgelände über verschiedene Standorte verteilt – und die anstehenden In-

vestitionen in Maschinen hätten den Handlungsbedarf immer konkreter gemacht. In der neuen Halle sollen die gesamten Produktionsprozesse für die Laboreinrichtungen künftig ebenerdig unter einem Dach gebündelt werden – das spart Zeit und lange Wege. Wanner: „Das Material soll fließen und auf dem Weg in den Lkw zum Produkt werden.“

Das Zukunftskonzept sei so aufgebaut, dass es in Stufen umgesetzt werden könne, so Wanner. Deshalb sei die Geschäftsfähigkeit zu jeder Zeit gegeben: „Hier geht es nicht um eine Erweiterung, sondern vielmehr darum, den Produktionsprozess zukunftsfähig

**stark für den
aufschwung**

IHK-Jahresthema
2010



finanzierung
innovation
märkte

Neue Regelung

Nächte ohne Alkohol

Am 1. März ist in Baden-Württemberg das viel diskutierte Verkaufsverbot für Alkohol von 22 bis 5 Uhr in Kraft getreten.

Das Verbot betrifft alle Verkaufsstellen, zum Beispiel Tankstellen und Supermärkte. Ausgenommen von der Regelung sind unter ande-

rem Verkaufsstellen auf Verkehrsflughäfen innerhalb der Terminals. Ausnahmeregelungen können nur Gemeinden beim jeweils zuständigen Regierungspräsidium für besondere Anlässe wie beispielsweise Feste, Märkte oder lange Einkaufsnächte beantragen. Unternehmen selbst können keinen Ausnahmeantrag stellen.

Da immer mehr Straftaten nachts unter Alkoholeinfluss begangen wurden, hat sich der Gesetzgeber entschieden, den Alkoholverkauf in den Nachtstunden generell zu verbieten.

Bei Verstößen gegen das nächtliche Alkoholverkaufsverbot kann ein Bußgeld von bis zu 10.000 Euro verhängt werden. **WAB**



Nachts darf in Tankstellen kein Alkohol mehr verkauft werden.



Die neue Halle bietet viel Platz für optimierte Produktionsabläufe und macht damit den Waldner-Standort Wangen fit für die Zukunft.

zu machen. Wir werden das ganze Unternehmen optimierter und wettbewerbsfähiger aufstellen.“ Im nächsten Schritt wird die neue Halle mit ebenfalls neuer Anlagentechnik ausgestattet: Rund zwei Drittel der Investitionssumme von 10 Millionen Euro fließen in die Anschaffung neuer Maschinen. Im Sommer sollen hier dann die ersten Produkte hergestellt werden. Das

Ziel ist es, bis Ende 2010 die volle Maschinenleistung zu erreichen. Auch wirtschaftlich sind die Aussichten bei Waldner positiv: Für das Geschäftsjahr 2009/10, das im Juni 2010 endet, geht das Unternehmen wie im Vorjahr von einem Umsatz in Höhe von rund 164 Millionen Euro aus. **WAB**

www.waldner.de

Personalarbeit in der Praxis

Nachhaltiges Personalmanagement

Ein neues Buch stellt erfolgreiche Ansätze der Personalarbeit vor. Das Besondere daran: die Autoren arbeiten als Personaler in Unternehmen aus der Region.

Die Ergebnisse der 2008 durchgeführten „Studie zur Nachhaltigkeit des Personalmanagements“ wurden nun in einem praxisorientierten Buch veröffentlicht. Initiatoren der Studie waren seinerzeit die IHKs Bodensee-Oberschwaben und Ulm sowie die Wecos Personalmanagement GmbH, Tettnang.

Neben Stelian Moculescu, dem Trainer des VfB Friedrichshafen, kommen verschiedene Personaler aus der Region zu Wort: Georg Piller von der Zeppelin Silos & Systems GmbH in Friedrichshafen befasst sich mit systematischer Führungskräfteentwicklung, Markus Folz von

Rafi in Ravensburg mit „Talentsichtung und Nachwuchsförderung“, Detlef Georg stellt das „Gesundheitsmanagement bei Liebherr in Ochsenhausen“ vor und Ewald Schroff von Falch in Merklingen setzt sich mit dem Thema „Werte statt Formalismen“ auseinander. Wer konkrete und praktikable Anregungen für die Personalarbeit sucht, der wird hier sicher fündig. **WAB**

Jürgen Weißenrieder, Marijan Kosel (Hg.): Nachhaltiges Personalmanagement in der Praxis, ISBN 978-3-8349-1843-7, 39,95 Euro